

## **Alter Kurpark Klosterreichenbach**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorberatung im Verwaltungsausschuss am 12.06.2018 § 43, auf die Behandlung im Ortschaftsrat Klosterreichenbach am 20.06.2018, sowie auf die Sitzungsvorlage Nr. 93/2018, in der Folgendes ausgeführt ist:

„Inzwischen ist die Baugenehmigung – Neubau und Sanierung „Hotel Sonne Post“ zu Seniorenwohnungen erteilt.

In diesen Zusammenhang soll auch der weiterhin öffentliche „Alte Kurpark“ umgestaltet werden.

Umlegung Reichenbach und Neuanlage Teich innerhalb des Kurparks Klosterreichenbach.

Dazu liegt inzwischen ein erster Entwurf vor, der im TA vorgestellt wird.

In der Woche darauf findet voraussichtlich im Alten Kurpark eine Ortschaftsratssitzung statt, zu der alle Gemeinderäte dazu kommen können.

Hier wird sie Maßnahme von der planenden Landschaftsarchitektin erklärt.

Die Maßnahme müsste aus dem BT- Haushalt finanziert werden.

Eine Ausführung ist für Ende Jahres 2018 geplant.“

Bauamtsleiter Kuntosch ergänzt, dass es sich bei der vorgestellten Planung um die einfachste Lösung handle, wobei lediglich das Gewässer umgelenkt werde und die bestehenden Bäume erhalten werden könnten.

Gemeinderat Nestle berichtet, dass der Ortschaftsrat zunächst die Anlage eines neuen Sees befürwortet habe, man aus Kostengründen hiervon jedoch Abstand genommen habe. Da der Ortschaftsrat den Neubau des Seniorenheimes ausdrücklich befürworte, stimme man der Gewässerverlegung selbstverständlich zu.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Nestle was den geplanten Baubeginn in Sachen Seniorenheim anbelangt, erläutert der Vorsitzende, dass die Baugenehmigung bereits im April erteilt worden sei und die ausführenden Architekten derzeit an der Werk- und Fachplanung arbeiten. Man gehe von einem Baubeginn im Herbst 2018 aus. Da die Umlegung des Gewässers erst mit Bezug des neuen Pflegeheims abgeschlossen sein müsse, reiche der zeitliche Rahmen mit Sicherheit aus.

Ohne weitere Nachfrage ergeht bei einer Enthaltung der mehrheitliche

## **B e s c h l u s s :**

Der Gemeinderat stimmt der Umsetzung dieser Planung zu, die Werkgruppe Gruen aus Bad Liebenzell wird mit der weiteren Planung beauftragt (wasserrechtliche Genehmigung, Werkplanung und Ausschreibung der Maßnahme).